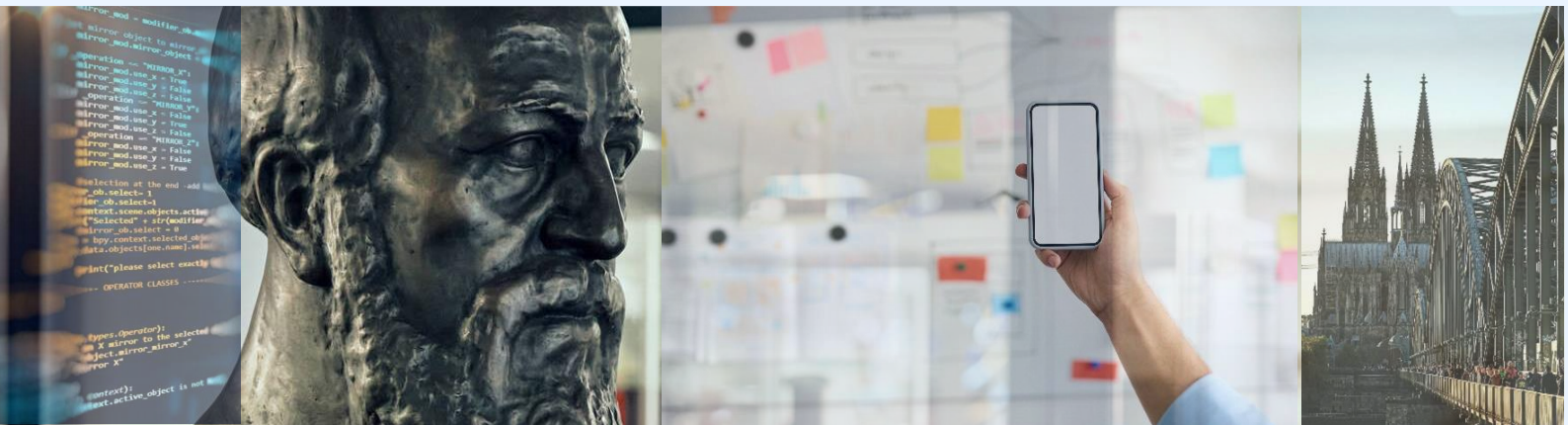




MEDIENKONZEPT 2025

Nicolaus-August-Otto Berufskolleg

KFZ & Verkehrswesen in Köln Deutz

INHALT

SCHULPROFIL	2
PÄDAGOGISCHE ZIELSETZUNG	3
BAUSTEINE DER MEDIENARBEIT.....	5
MEDIENCURRICULUM.....	7
BEDIENEN & ANWENDEN	8
INFORMATION & WISSEN.....	9
KOMMUNIKATION & KOOPERATION.....	11
PRODUKTION & PRÄSENTATION	12
ANALYSIEREN & REFLEKTIEREN	14
DIGITALE LERNUMGEBUNG	15
RAUMKONZEPT.....	17
FORTBILDUNGSKONZEPT.....	19
REGELN.....	20
AUSBLICK	21

SCHULPROFIL

Als Berufsschule mit den zwei Schwerpunkten **Fahrzeugtechnik** und **Verkehrswesen** befinden wir uns seit der Gründung in einem technologischen und digitalen Wandlungs- und Anpassungsprozess.

Als Kollegium arbeiten wir daran, unsere Schülerschaft unmittelbar und vorausschauend auf die multiplen Herausforderungen innerhalb einer multimedialen und digitalen Berufs- und Lebenswelt vorzubereiten.

Dabei geht es uns nicht nur darum, unseren Schüler* (SuS) Medienkompetenz und Anwendungs-Know-how zu vermitteln, sondern auch darum, uns stets weiterzuentwickeln und entsprechend auszustatten.

Unser Ziel ist es, kontinuierlich dem digitalen Zeitgeist zu entsprechen und unseren Su*S die digitalen Kompetenzen mitzugeben, die sie in Leben und Beruf brauchen, um erfolgreich, selbstständig und verantwortungsbewusst am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.



PÄDAGOGISCHE ZIELSETZUNG

Unser Kollegium, unsere Su*S und unsere Bildungsgänge zeichnen sich durch Diversität im Bereich des Lehrens und Lernens aus. Diese Diversität schlägt sich in den unterschiedlichen Lernausgangsvoraussetzungen unserer Schülerschaft, in der angebotenen Fächervielfalt und der Art und Weise der Unterrichtsgestaltung der jeweiligen Lehrkraft nieder.



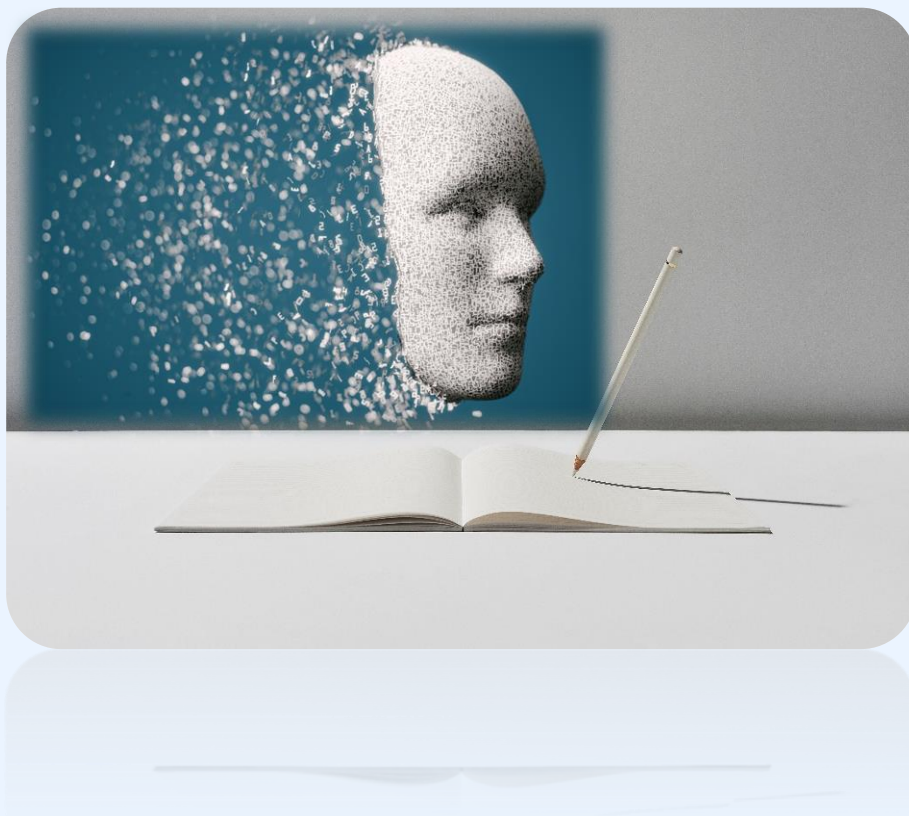
Diese Diversität bildet die Grundlage für unseren multimedialen Ansatz, der Raum für analoge und digitale Medien sowie die Verknüpfung beider Aspekte bietet. Der Aufbau einer multimedialen Kompetenz, also das Lehren und Lernen unter Einschluss analoger und digitaler Ressourcen, sowie der Umgang mit diesen Medien, sind in unseren Bildungsgängen zentral.

Blended Learning, als sinnvolle Kombination von Präsenzveranstaltungen und E-Learning im Sinne des kooperativen Lehrens und Lernens, ist in Ansätzen bereits vorhanden und soll in Zukunft ein integraler Bestandteil unserer Unterrichtsmethoden werden.

Unsere Lehrkräfte nutzen multimediales Lernen, um den unterschiedlichen Bedürfnissen der Su*S gerecht zu werden. Kooperatives Lehren und Lernen ermöglicht den Su*S, gemeinsam an Projekten zu arbeiten, voneinander zu lernen und soziale Kompetenzen zu stärken.

Um unsere Su*S zu befähigen, verantwortungsbewusst, kritisch und zielgerichtet mit den neuen Medien umzugehen, legen wir großen Wert auf Medienerziehung. Die zunehmende Bedeutung von Information, Wissen und Bildung in der heutigen Gesellschaft erfordert ein bewusstes Erlernen von Medienkompetenz. In einer Zeit, in der Algorithmen Bewerbungen sortieren und personalisierte Werbung schalten, ist es entscheidend, dass unsere Su*S die Grundlagen dieser Technologien verstehen und verantwortungsbewusst nutzen.

Die rasante Verbreitung von Handy, Internet und **KI-Technologie** macht deutlich, dass Medienkompetenz eine grundlegende Voraussetzung für lebenslanges Lernen ist. Angesichts der Herausforderungen des digitalen Zeitalters bekommen Fragen zum effektiven Schutz von Kindern und Heranwachsenden im Internet immer größeren Stellenwert. Die Förderung von Medienkompetenz ist somit von zentraler Bedeutung, um den Anforderungen der technologischen Entwicklungen gerecht zu werden und aktiv an der Gestaltung der digitalen Welt teilzuhaben.



BAUSTEINE DER MEDIENARBEIT

Die Bausteine der Medienarbeit am NAOB verstehen sich als ganzheitlicher Ansatz zur Förderung umfassender Medienkompetenz. Diese Bausteine unterteilen sich in die drei Bereiche:

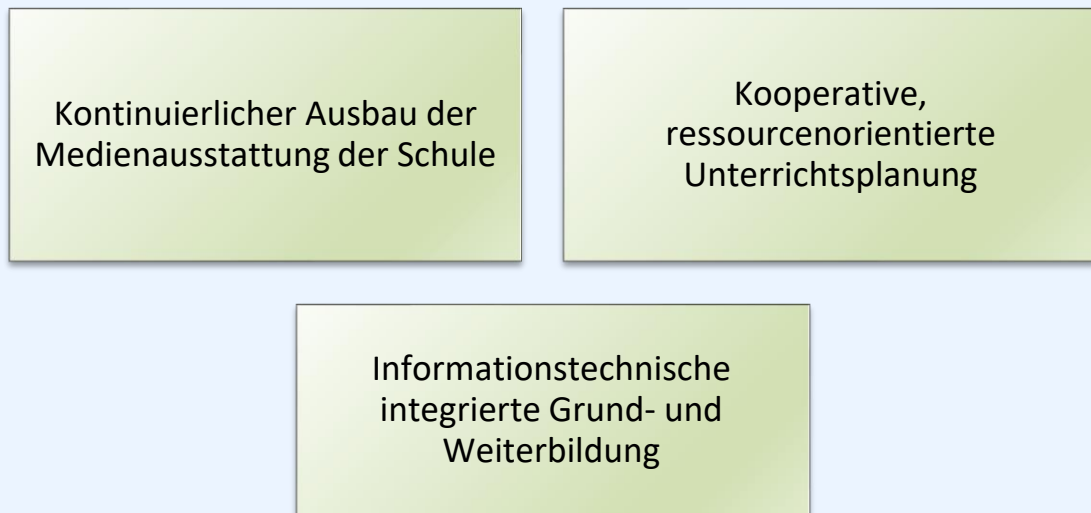
Multimediales Unterrichten



Medienerziehung



Mediale Fort- und Weiterbildung



Ziel unserer Schule ist die konsequente Vermittlung von Medienkompetenz bezüglich Anwendung bzw. Nutzung, aber auch hinsichtlich Datensicherheit und -schutz. Im Rahmen eines ganzheitlichen Qualitätskonzeptes arbeiten wir u. a. mit zwischen den einzelnen Fächern abgestimmten Plänen zum Einsatz von Medien. Neben einer entsprechenden Ausstattung der Schule wird hier in zunehmendem Maße auch auf die Endgeräte der Su*S (BYOD) zurückgegriffen und die Idee eines virtuellen Klassenzimmers verfolgt. Dazu hat das Nicolaus-August-Otto-Berufskolleg im April 2020 - zusätzlich zu der bereits seit 2006 vorhandenen Plattform „Moodle“ - Microsoft 365 für alle Su*S und alle Ku*K eingeführt.

MEDIENCURRICULUM

Im Zeitalter rasanter technologischer Entwicklungen und digitaler Transformation nimmt die Bedeutung von Medienkompetenz kontinuierlich zu. Der Einfluss von Medien erstreckt sich über sämtliche Bereiche unseres Lebens und Arbeitsumfelds, insbesondere auch in technischen Berufsfeldern. Um unsere Su*S optimal auf die Anforderungen der modernen Arbeitswelt vorzubereiten, hat das NAOB ein wegweisendes "Mediencurriculum" entwickelt.

Dieses Kapitel legt den Grundstein für eine ganzheitliche Medienbildung, die weit über die bloße Nutzung von Geräten und Plattformen hinausgeht. Unser Ziel ist es, unseren Su*S nicht nur die Fähigkeiten zu vermitteln, digitale Medien zu bedienen, sondern auch ein tiefes Verständnis für die Auswirkungen und Potenziale dieser Medien auf technische Prozesse, Kommunikation und kreatives Denken zu entwickeln. Dabei werden wir uns auf praxisnahe Inhalte konzentrieren, die den Su*S ermöglichen, ihre erworbenen Kenntnisse unmittelbar in realen Szenarien anzuwenden.

Die kommenden Abschnitte bieten einen Überblick über die Struktur und die Schwerpunkte unseres Mediencurriculums. Von der Förderung kritischer Medienkompetenz über die praktische Anwendung von Multimedia-Tools bis hin zur Erstellung professioneller Präsentationen werden die vielfältigen Aspekte beleuchtet, die dieses Curriculum zu einem integralen Bestandteil der Ausbildung am NAOB machen. Indem wir den Fokus auf Medien legen, streben wir danach, unsere Studierenden auf eine dynamische Zukunft vorzubereiten, in der Technologie und Medien eng miteinander verwoben sind.

Das Mediencurriculum unserer Schule orientiert sich am [Medienkompetenzrahmen NRW](#) und vermittelt den Su*S der jeweiligen Bildungsgänge insgesamt und Schwerpunkt orientiert folgende digitalen Kompetenzen:

BEDIENEN & ANWENDEN

BILDUNGSGANGÜBERGREIFEND

- Grundlegende Funktionsweise der iPads, PCs & Touch-Panels kennen
- Verantwortungsvoller Umgang mit iPad- Leihgeräten, PC-Räumen und sonstiger Medianausstattung der Schule
- Anmelde- und Abmeldeprozesse sowie Methoden für Passwortmanagement kennen
- Souveräne Bedienung von Fach- und Berufsbezogenen Lern-Apps, Lern-Software
- Auf verschiedenen Endgeräten -PC, iPhone oder iPad- den eigenen digitalen Arbeitsplatz organisieren
- Dateien benennen, Dokumente speichern, Ordner erstellen, ablegen und mit anderen teilen
- Zielgerechte Integration persönlicher und vom Betrieb gestellter Endgeräte in den Unterrichtsprozess, z.B. Smartphone oder Laptop
- Ressourcenorientierter und kreativer Einsatz der Medianausstattung bei Projektarbeiten und zu Prüfungsvorbereitungen
- Bedienung unterschiedlicher (Werkstatt)-Informationssysteme
- Den Aufbau von Fach- und Lehrwerken als individuelle ergänzende Lernhilfe kennen

INFORMATION & WISSEN

BILDUNGSGANGÜBERGREIFEND

- Fach- und Berufsrelevante Internetquellen, Plattformen, Apps und Tools, Fachbücher kennen und nutzen
- Diverse Browser, Suchmaschinen und -funktionen kennen und zu Recherchezwecke anwenden
- Informationen gezielt beschaffen, filtern und zuordnen
- Online/Offline fach- und berufsrelevante Informationen recherchieren, zusammenfassen und auswerten
- Qualität von Suchergebnissen vergleichen, reflektieren, bewerten

Folgende Apps und Websites sind u.a. im Einsatz:

- ▶ **Anton, Serlo, Geogebra, Mundo.schule, Schlaukopf.de, Planet Schule, knowunity**
Abrufen und eigenständiges Erarbeiten von fachlichen Inhalten
- ▶ **LearningApps, Kahoot!, Quizizz, Wiso, Azubi-Wissen**
Wissensdarstellung, interaktive Wiederholung, strukturierte Visualisierung
- ▶ **Duolingo, Quizlet, Leo.org**
Informationsaufbereitung im Bereich Sprache und Wortschatz

ChatGPT / KI

Einsatz zur Recherche, Analyse, Strukturierung und Bewertung von Informationen. Lernende erwerben die Fähigkeit, KI-gestützte Werkzeuge kritisch und zielgerichtet zu nutzen, um Wissen zu erweitern, Informationen zu verifizieren und komplexe Inhalte verständlich aufzubereiten.

VORBERUFLICHER BEREICH

- Online, Stärken und Kompetenzen ermitteln sowie Berufswahl- oder Einstellungstests durchführen

DUALES-SYSTEM

- Souveräne Handhabung von Branchensoftware - z.B. EsiTronic oder Hella-Gutmann

FACHSCHULE I FACHOBERSCHULE DOPPELQUALIFIKATION

- Prüfungsrelevante Internetquellen & Tools kennen und nutzen

INFORMATION & WISSEN

VORBERUFLICHER BEREICH	DUALES-SYSTEM	FACHSCHULE I FACHOBERSCHULE DOPPELQUALIFIKATION
▪ Online-Plattformen für Ausbildungs- und Stellenangebote kennen und passende Stellen finden ▪ Bewerbungsanforderungen recherchieren (z. B. benötigte Qualifikationen, Bewerbungsfristen, Bewerbungsunterlagen) ▪ Regionale und überregionale Ausbildungsangebote vergleichen (z. B. Pendelstrecke, Vergütung, Zusatzleistungen)	▪ Werkstatt 4.0, KI-gestützte Diagnosewerkzeuge als Wissensressource nutzen ▪ Nutzung von Lern-Apps wie Electude zur Vertiefung, Kontrolle, Wiederholung und Ergänzung von Fachkompetenzen ▪ Training via Presim, digitaler Tachograph und Prüfungsvorbereitungssoftware	▪ Quellen analysieren, vergleichen, auf Seriosität prüfen und reflektieren ▪ Informationen aus verschiedenen Disziplinen (z. B. Technik, Politik, und Wirtschaft) kombinieren

KOMMUNIKATION & KOOPERATION

BILDUNGSGANGÜBERGREIFEND

- Sich in Gruppenarbeiten selbstständig organisieren, Aufgaben verteilen und gemeinsam Ziele erreichen
- Teams als Kommunikationsmittel nutzen zum Austausch von Informationen und Dateien
- Verschiedene Kooperationsformen digitaler Zusammenarbeit kennen und umsetzen
- Respektvoll im Klassenchats oder in Videokonferenzen kommunizieren, Gesprächsregeln und Persönlichkeitsrechte einhalten (Verhaltensregeln des NAOBs oder der Klasse beachten)
- In Gruppenarbeit digitale oder analoge Mind-Maps erstellen und Ergebnisse miteinander verknüpfen
- Beiträge auf digitalen Tafeln oder Pinnwänden posten sowie Ergebnisse anderer bewerten, kommentieren und kriterienorientiert ein Feedback formulieren
- Teilen und Freigeben von Unterrichts- und Prüfungsrelevanten Inhalten auf diversen digitalen Plattformen

Kooperationsformen

Schreibkonferenzen (SuS geben sich gegenseitig strukturiertes Feedback zu Texten), **Jigsaw-Methode** (Arbeitsteilung und anschließender Austausch in Expertengruppen), **Think-Pair-Share** (Nachdenkzeit, Austausch in Partnerarbeit, Präsentation im Plenum), **Placement-Methode** (alle schreiben zunächst einzeln, dann Austausch in der Mitte eines Blattes), **Lerntempoduett** (zwei Lernpartner helfen sich gegenseitig entsprechend ihres Lerntempos), **Stationenlernen mit Austauschphasen**, **Planspiele** (SuS übernehmen Rollen und interagieren in simulierten Situationen)

VORBERUFLICHER BEREICH	DUALES-SYSTEM	FACHSCHULE I FACHOBERSCHULE DOPPELQUALIFIKATION
▪ E-Mail-Accountfunktionen kennen und E-Mails formal korrekt und adressatengerecht abschicken ▪ Online-Bewerbungsgespräche per Telefon- oder Videokonferenzen führen	▪ Umgang mit den Herausforderungen digitaler Kommunikation am Arbeitsplatz stärken ▪ Kooperatives, gleichzeitiges Arbeiten via Teams oder an Power-Point Präsentationen im MS SharePoint-Bereich	▪ Strategien für kooperatives Arbeiten mithilfe digitaler Ressourcen entwickeln, an einem gemeinsamen Projekt anwenden und reflektieren ▪ Selbstorganisation von Projektgruppen und Abläufen. (z.B.: Scrum) ▪ Kommunikationsprobleme erkennen und Lösungsstrategien entwickeln

PRODUKTION & PRÄSENTATION

BILDUNGSGANGÜBERGREIFEND

- Produktionstools kennen und anwenden
Software und Apps (MS OFFICE, Canva, Prezi, Miro, padlet, Audacity, iMovie, Task Cards, Scetchbook, Fobizz- KI Tools etc.) / **Analoge Werkzeuge** (Tafel, Whiteboard, Plakat, Handout, Wandzeitung)
- Präsentationsmethoden kennen und anwenden
Moderation, Lehrervortrag (auswendig oder medienunterstützt), Rollenspiel, Stegreifvortrag, Diskussionsgestützte Präsentation, Storytelling etc.)
- Medienprodukte erstellen und präsentieren, wobei bewusst Bildrechte, Urheberrecht und Lizenzbestimmungen eingehalten werden

VORBERUFLICHER BEREICH	DUALES-SYSTEM	FACHSCHULE I FACHOBERSCHULE DOPPELQUALIFIKATION
▪ Digitale und analoge Bewerbungsmappe erstellen ▪ PDF-Dateien erstellen ▪ Einfache Power-Point Präsentationen kriterienorientiert erstellen und passend zum Inhalt gestalten ▪ Einfache Video-Präsentationen zu Ausbildungsberufen und deren Inhalten produzieren ▪ Digitales Klassenheft anlegen und übersichtlich gestalten	▪ Fach- oder Berufsbezogene Vorträge ziel-, adressaten- und situationsbezogen planen, Ergebnisse mittels digitaler Ressourcen visualisieren und medienunterstützt vortragen ▪ Souveräner Umgang mit Planungs- und Fertigungsprogrammen ▪ Anfertigen von technischen Tutorials im Videoformat	▪ Erstellung und Gestaltung von Referaten und Term Papern nach den Regeln des Zitierens ▪ freies medienunterstütztes Vortragen ▪ Programmieren mit Lego Mindstorms oder Roboter Scratch ▪ Bedienung des Konstruktionsprogramms CAD/CAM – FHS ▪ Einfache Bedienung des 3D Druckers ▪ Konstruktion und Design digitaler Modelle mit Catia V5-6 R22/23

PRODUKTION & PRÄSENTATION

VORBERUFLICHER BEREICH	DUALES-SYSTEM	FACHSCHULE I FACHOBERSCHULE DOPPELQUALIFIKATION
▪ Catia-Modelle via Cura Software 3D Drucker drucken ▪ Erstellung eigener Lernvideos, z.B. Sicherheitsvideos ohne Sprachbarriere ▪ Dokumente formatieren und drucken		▪ Arduino (Programmierung) ▪ SAP-Software anwenden ▪ Lösen technischer Problemstellungen u. a. mit Hilfe von Tabellenkalkulationsprogrammen (Excel) ▪ Planen und Realisieren von Videos (Werbung, Projekt, Tutorials, ...) ▪ Umfragen erstellen zur Abklärung von projektbezogenen Anforderungen (z.B.: Forms, ...) ▪ Medienauswahl zur Projektbearbeitung begründen und reflektieren (Wahl von Kanälen und Software) ▪ Simulationen; digitale Bewegungs- und Kollisionsanalysen durchführen und zur Optimierung eigener Produkte nutzen.

ANALYSIEREN & REFLEKTIEREN

BILDUNGSGANGÜBERGREIFEND

- Eigene Mediennutzung kritisch erfassen und reflektieren
- Mögliche Chancen, Risiken und Gefahren der digitalen Welt erörtern und kritisch beurteilen
- Werte und Normen wie Respekt, Datenschutz und Urheberrecht bei der Mediennutzung definieren und ihre Bedeutung für das eigene Verhalten erläutern.
- Gesundheitliche Risiken durch Mediennutzung (z. B. Schlafprobleme, Bewegungsmangel) erkennen und alltagsnahe Gegenmaßnahmen entwickeln

VORBERUFLICHER BEREICH

- Zwischen regulierter Mediennutzung und übermäßiger Nutzung bzw. potenzieller Suchtgefahr unterscheiden
- Kritische Auseinandersetzung mit den Gefahren von Social Media- Portalen bis hin zu Cybermobbing
- Handlungsstrategien bei Cybermobbing entwickeln

DUALES-SYSTEM

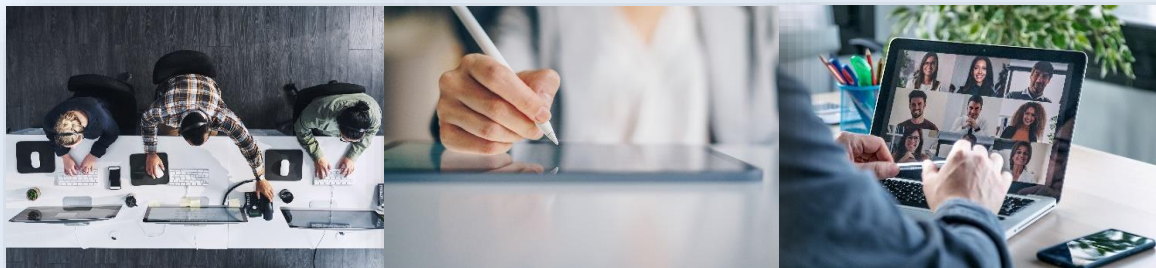
- Cyberkriminalität erkennen und Handlungsstrategien entwickeln
- Zwischen zuverlässigen Quellen und Fehlinformationen sowie Fake News unterscheiden und kritisch einander gegenüberstellen
- Risiken der entstehenden Big-Data Menge der Industrialisierung 4.0 erkennen: *Industrie 4.0 bedeutet, dass Maschinen, Roboter und Anlagen (z. B. Hebebühnen, Reifendienstgeräte, Lackierroboter, Diagnosesysteme) über das Internet miteinander verbunden sind. Sie tauschen automatisch Daten aus, steuern sich teilweise selbst und kommunizieren miteinander. Dabei entstehen riesige Datenmengen – das nennt man Big Data. Diese Daten helfen, Abläufe zu verbessern, bringen aber auch Risiken mit sich: z. B. Hackerangriffe, Datendiebstahl, falsche Analysen oder Störungen, wenn Systeme ausfallen.*

FACHSCHULE I FACHOBERSCHULE DOPPELQUALIFIKATION

DIGITALE LERNUMGEBUNG

Der Einführung dieser Klassen ist von der Projektgruppe n@ob.media langfristig und umfangreich geplant worden. Dies geschah in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Bildungsgängen, der Schulkonferenz und der Schulleitung.

Ein zentrales Ziel bestand darin, Lösungen zu finden, um auch finanzschwachen Schülern die Teilnahme zu ermöglichen. In Zusammenarbeit mit Fujitsu-Siemens wurde ein Finanzierungsmodell entwickelt und dank der Unterstützung des Fördervereins erfolgreich umgesetzt. Mittlerweile ist die Akzeptanz der Nutzung von Notebooks/Tablets als Lernmedien erheblich gestiegen. Einige Ausbildungsbetriebe stellen ihre Auszubildenden mit digitalen Endgeräten aus, und die Schule verfügt über einen umfangreichen Pool an iPads zur Ausleihe.



Um das Konzept erfolgreich durchführen zu können, wurde 2006 ein vom Nicolaus-August-Otto-Berufskolleg administrierter moodle-Server in Betrieb genommen (<https://naob-koeln.de/schule-online/moodle>). Eine Lernplattform ist für ein solches Projekt unerlässlich. Seit April 2020 nutzt das Nicolaus-August-Otto-Berufskolleg zusätzlich die Microsoft 365 Plattform. Dadurch erhalten alle Schüler eine eigene, eindeutig dem Berufskolleg zugeordnete E-Mail-Adresse, die sie auf jedem digitalen Endgerät nutzen können. Zudem erhalten alle am Berufskolleg eine kostenlose Microsoft 365 Enterprise Lizenz, wodurch der Einsatz von Open Source Programmen nicht mehr erforderlich ist und Kompatibilitätsprobleme vermieden werden können.

Schon im Vorfeld der Pandemie haben wir am Nicolaus-August-Otto-Berufskolleg diverse Veränderungen angestoßen, um die digitale Transformation mitzugestalten. Dazu zählen etwa die Einführung von Microsoft 365, die Beantragung von mehreren IPAD-Schränken und zahlreichen interaktiven Tafeln. Diese Neuerungen haben den Präsenzunterricht deutlich interaktiver gestaltet.

Zuvor undenkbare Szenarien, wie etwa die gemeinsame interaktive Gestaltung von Tafelbildern, digitale Brainstormings auf einem per Microsoft Teams geteilten digitalen Whiteboard, die anschließende digitale Sicherung mit Hilfe unterschiedlicher onlinebasierter Lernplattformen sowie das gleichzeitige virtuelle Arbeiten an gemeinsamen Projekten im MS Sharepoint-Bereich, sind mittlerweile zur Normalität im Lernalltag unserer Su*S geworden.

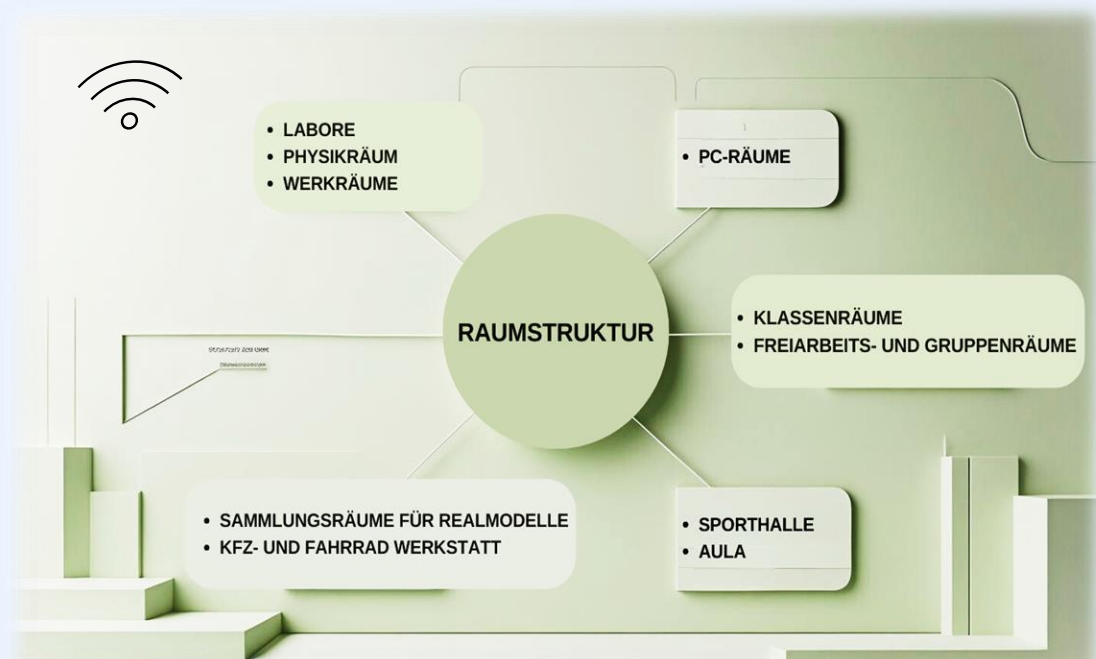
In Zeiten, in denen Begriffe wie Distanz-Lernen, Videokonferenz und Cloud häufig im Zusammenhang mit schulischer Bildung fallen, bietet das Nicolaus-August-Otto-Berufskolleg mit den oben genannten Software- und Hardwarelösungen überdurchschnittlich gute Voraussetzungen im Bereich des digitalen Lernens.

RAUMKONZEPT

Das NAOB entspricht architektonisch dem klassischen Gebäudebau und besteht aus mehreren Etagen mit langen Fluren und aneinandergereihten Klassenräumen, die im Inneren frontal aufgebaut sind.

Da unsere Gebäudearchitektur wenig Spielraum lässt, brechen wir die klassische Struktur mit anderen Mitteln. Hierbei setzen wir auf eine umfassende multimediale Ausstattung, den Einsatz verschiedener Lernmethoden und eine flexible Sitz- und Raumordnung, die sowohl Gruppen-als auch Individualarbeit zulassen.

Zusätzlich arbeiten die Su*S simulativ via MS TEAMS und MS Sharepoint auch digital an verschiedenen Projekten und Aufgaben und erschaffen somit parallel einen virtuellen Klassenraum innerhalb der Schule. Um die Lernumgebung transparent und einladend zu gestalten, bleiben die Klassentüren während des Unterrichts geöffnet.



Seit 2016 ist das NAOB mit einem professionellen schulweiten WLAN ausgestattet. Über das WLAN werden die BYOD- Geräte der Su*S und Leih-iPADs in das pädagogische Netzwerk eingebunden.

In allen Klassenräumen befinden sich seit August 2023 Touch-Panels, die den Startschuss für eine Neuorientierung in der Unterrichtsmethodik gegeben haben. Der erfolgreiche Einsatz wird durch Fortbildungsangebote, kollegiale Beratung und pädagogische Tage unterstützt.



Zwei Räume sind mit 26 Catia V5 Arbeitsplätzen und zertifizierten Workstations ausgestattet. In den Laborräumen stehen neben diversen PC-gestützten Messstationen und digitalen Diagnosesystemen auch ein professioneller Vollfarb-Großraum-3D-Drucker zur Verfügung. Zu Anschauungszwecken stehen mobile Realmodelle verschiedener technischer Bauteile in Sammlungsräumen bereit.

Am NAOB wird CATIA V5 von Dassault Systèmes im Bereich CAD/ CAM eingesetzt und im übrigen unterrichtlichen Kontext Microsoft 365. Beide Lösungen ermöglichen eine vollständige Vernetzung und fördern die Interaktion sowohl zwischen Su*S als auch zwischen Kolleg*innen auf professionellem Niveau. Während des Schulbesuchs unserer Bildungsgänge haben die Su*S die Möglichkeit, eine kostenlose Lizenz der Programme zu erhalten und sie auf ihren privaten Endgeräten zu nutzen.

FORTBILDUNGSKONZEPT

Das Fortbildungskonzept des Nicolaus-August-Otto-Berufskollegs im Bereich der Medien umfasst drei wesentliche Bereiche:

1. Standardnutzung von Hard- und Software:

In diesem Bereich liegt der Fokus auf dem grundlegenden Verständnis und der sicheren Anwendung von Computern und Software. Dies beinhaltet die effiziente Nutzung der pädagogischen Plattform LogoDIDACT sowie die sichere Handhabung der Anwendungen in der Microsoft 365 Umgebung. Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass alle Lehrkräfte diese Werkzeuge beherrschen, um Su*S-Daten effektiv zu verwalten, den Internetzugang zu kontrollieren und einen reibungslosen Unterrichtsablauf zu gewährleisten. Regelmäßige Fortbildungen werden angeboten, um die Kompetenzen im Umgang mit Windows, Office und Microsoft Cloud-Lösungen zu vertiefen, insbesondere im Hinblick auf den Fernunterricht. In Zukunft planen wir die Erweiterung des Angebots um Schulungen zur Google Zukunftswerkstatt.

2. Spezifische Hardwarenutzung:

Dieser Bereich konzentriert sich auf die sachgemäße Anwendung von spezieller Hardware wie Messrechnern, Tablets und Smartboards. Einige unserer Lehrkräfte erhalten Schulungen direkt von den Herstellern, die sie dann als Multiplikatoren an ihre Kollegen weitergeben.

3. Branchenspezifische Softwarepakete:

In diesem Bereich liegt der Fokus auf der Nutzung von Software, die speziell für bestimmte Branchen entwickelt wurde. Besonders im KFZ-Bereich, wo die Computertechnologie in Fahrzeugen eine große Rolle spielt, ist dieses Wissen von entscheidender Bedeutung. Das Berufskolleg kooperiert mit Industrie- und Handwerkspartnern, um vor Ort Schulungen zur Branchensoftware wie Bosch ESItronic, Gutmann Portal oder CAD-Software Catia V5 anzubieten.

Unsere Fortbildungsmaßnahmen sollen sicherstellen, dass Lehrkräfte diese Technologien und Werkzeuge effektiv in ihren Unterricht integrieren können. Dadurch erreichen wir eine verbesserte Unterrichtsqualität, eine reibungslose Nutzung der IT-Infrastruktur der Schule und bereiten unsere Schülerinnen und Schüler optimal auf den Umgang mit moderner Technologie in ihrem zukünftigen Berufsfeld vor.

REGELN

Unsere Rechner sind passwortgeschützt. Eine Jugendschutzfilterung ist eingerichtet. Wir verfügen über eine Nutzungsordnung und Computer-/ Softwareregeln für Su*S und Lehrkräfte. Unsere Regeln liegen allen Beteiligten am Schulalltag digital und analog (unterschrieben) vor.

AUSBLICK

Für die Zukunft haben wir uns vorgenommen, die Medienkompetenz sowohl bei unseren Su*S als auch im Kollegium zu stärken. Die Erfahrungen aus der Pandemie haben gezeigt, dass zwar viele im schulischen Umfeld digitale Endgeräte besitzen, jedoch erhebliche Unterschiede in der Kompetenz bei der Nutzung bestehen. Die Einführung eines Grundkurses Informationstechnik wäre hier von großem Nutzen.

Zusätzlich zur Stärkung der Medienkompetenz als Schlüsselqualifikation streben wir an, die Integration von modernen Lehr- und Lernmethoden weiter auszubauen. Dies beinhaltet die Nutzung von E-Learning-Plattformen, die Erweiterung unserer digitalen Bibliothek, die intensivere Auseinandersetzung mit den Potentialen künstlicher Intelligenz im Rahmen unterrichtlicher Vorhaben und die Förderung von Projektarbeit, die den Einsatz von Multimedia und kollaborativen Tools erfordert. Darüber hinaus arbeiten wir weiterhin daran, Blended-Learning als ganzheitliches Modell an unserer Schule zu etablieren.

Des Weiteren möchten wir die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Industriepartnern weiterhin fördern, um sicherzustellen, dass unsere Su*S die aktuellen Anforderungen der Arbeitswelt im Bereich Medien und Technologie erfüllen. Praktische Erfahrungen und Einblicke in reale Projekte sind integraler Bestandteil unserer Ausbildung.

Zuletzt streben wir an, das Bewusstsein für ethische und datenschutzbezogene Aspekte der Medienwelt zu erhöhen. Dies umfasst die Vermittlung von Kompetenzen zur sicheren Nutzung digitaler Ressourcen sowie zur verantwortungsvollen Handhabung persönlicher Daten.

Unser Mediencurriculum am Nicolaus-August-Otto-Berufskolleg ist darauf ausgerichtet, unsere Su*S optimal auf die digitalisierte Welt von heute und morgen vorzubereiten. Wir werden weiterhin flexibel auf neue Entwicklungen reagieren und unsere Lehrpläne anpassen, um den Anforderungen der sich ständig verändernden Medienlandschaft gerecht zu werden.